

Sportkreis-Ehrenpreis, eine hochkarätige Ehrung vom Sportkreis Calw

Der Sportkreis Calw hat im letzten Jahr viel umgesetzt«, erklärte Volker Schuler beim traditionellen Jahresessen der Sportkreisträte im Höfener »Ochsen«. Gleichzeitig machte der Sportkreispräsident darauf aufmerksam, dass im Sportkreis die Interessen der 215 Vereine mit ihren rund 60.000 Mitgliedern vertreten werden.

Wie Volker Schuler deutlich machte, will der Sportkreis vor allem eine Lobby für den Sport im Kreis Calw sein. So gibt es etliche Projekte, wie beispielsweise die Förderung des außerschulischen Sports durch die Vereine, den Kindergartenpreis oder die Leistungsprämien und den Sportförderpreis. Unterm Strich wurden über den Sportkreis Calw im vergangenen Jahr rund 100.000 Euro an die Vereine ausgeschüttet. »Das ist schon ein stolzes Programm und das hilft dem Sport«, unterstrich der Präsident und dankte den Sportkreisträten für ihre Arbeit. Dabei lobte er besonders die vielfältigen Aktivitäten der Sportkreisjugend.

Gleichzeitig erinnert Volker Schuler die die Highlights des vergangenen Jahres auf Sportkreisebene. Dazu zählten vor allem Sportgala auf dem Gartenschaugelände in Bad Herrenalb mit der Proklamation der Sportler des Jahres – oder die viertägige Berlinfahrt der Sportkreisträte auf Einladung des CDU-Staatssekretärs Hans-Joachim Fuchtel.

Bei dieser Gelegenheit konnten außerdem herausragende Vereinsfunktionäre mit dem Sportkreisehrenpreis ausgezeichnet werden. »Diese Auszeichnung erhalten nicht viele Leute, sondern nur Personen, die sich im Sport über Jahrzehnte hinweg im Ehrenamt engagiert haben«, betonte der Sportkreispräsident – und fügte hinzu: »Die Geehrten haben Vorbildfunktion«.

Eine »unvergleichliche Karriere« bescheinigte er dabei dem zwischenzeitlich 80-jährigen Gerhard Arndt. Der gebürtige Oberschlesier war zunächst 36 Jahre lang in Polen als Schwimmtrainer aktiv, bevor er über viele Jahre den Schwimbernachwuchs des TSV Wildbad erfolgreich trainierte. Größter Erfolg war dabei der Weltrekord des gehörlosen Björn Koch aus Bad Wildbad über 100 Meter Schmetterling – und dafür wurde Gerhard Arndt seinerzeit zum »Trainer des Jahres gekürt«. Unter seiner Regie tauchte der Wildbader Schwimbernachwuchs immer wieder in den Siegerlisten auf.

Seit 40 Jahren ist Helmut Armbruster von der Turnabteilung des TSV Altensteig ehrenamtlich in Sachen Sport unterwegs. So war er bereits Übungsleiter im Kinderturnen, Kinderturnwart oder Fachübungsleiter für das Geräteturnen. Seit 1995 ist Helmut Armbruster außerdem in der Abteilungsleitung ehrenamtlich engagiert.

Als »Allroundtalent« bezeichnete der Sportkreispräsident jetzt Wilhelm Wurster, der nicht nur seit 1980 ehrenamtlich im SSV Walddorf aktiv ist, sondern der auch etliche Jahre das Amt des Ortsvorstehers bekleidet hatte. Im Sportverein war Wilhelm Wurster unter anderem als Kassier und Vorsitzender engagiert; bis heute ist er daneben Schatzmeister der Tennisabteilung.



Bild: Hochkarätige Ehrungen beim Sportkreis Calw: Volker Schuler, Gerhard Arndt, Helmut Armbruster und Wilhelm Wurster (von links). Foto: Priestersbach